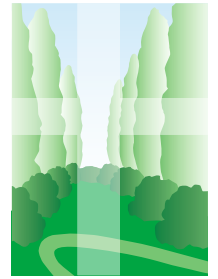


NEUER FRIEDHOF Harburg

in Trägerschaft des
Ev.-Luth. Gesamtverbandes Harburg



HERZLICH WILLKOMMEN

Lage und Geschichte

In den Harburger Bergen, zwischen der Bremer Straße und dem Beerentalweg, liegt der Neue Friedhof Harburg. Der Park- und Waldfriedhof umfasst 32 ha Fläche mit über 32.000 Grabstellen. Damit ist er der größte zusammenhängende kirchliche Friedhof Norddeutschlands. Sein hügeliges Gelände überwindet einen Höhenunterschied von über 30 m und bietet mit altem Baum-

bestand, Teichen, offenen Flächen und seiner Pflanzenvielfalt neben dem Friedhofsbetrieb einen Ort der Erholung.

Seine Gründung geht zurück in die Zeit um 1890, als der alte Friedhof Harburgs absehbar zu klein wurde. Über die Jahre wuchs der Bedarf an Bestattungsfläche weiter und damit auch der Neue Friedhof Harburg und seine Einrichtungen. Die

Kapelle in ihrer heutigen Form stammt aus dem Jahr 1962, die letzte Flächenerweiterung war 1972 die Erstellung des „S-Feldes“ mit einer Teichanlage.

Ein besonderer Anziehungspunkt ist die im Jahre 2000 erbaute Kaskadenanlage mit ihrem faszinierenden Wasserlauf und umliegenden Bänken, die Besucher zum Verweilen einladen.

Kaskadenanlage



Grabmalmuseum

Das Grabmalmuseum zeigt Grabmale, die sich als erhaltenswert für Kunst und Handwerk auszeichnen. Es ist an der untypischen Schrägstellung der Steine zur Wegführung zu erkennen.

Kriegsgräberstätten

Weiteres prägendes Element unseres Friedhofs sind vier Kriegsgräberstätten, an denen der Opfer beider Weltkriege gedacht wird. Diese sind das „Hochkreuz“ zum Gedenken an 480 im I. und II. Weltkrieg gefallene Soldaten, die Anlage zum Gedenken an die zivilen Bombenopfer des II. Weltkriegs, die Grabstätten der Opfer der national-sozialistischen Gewaltherrschaft aus verschiedensten Nationen sowie die Grabstätten der polnischen Zwangsarbeiter.

Grabarten

Mit vielfältigen und besonderen Grabarten kommt der Neue Friedhof Harburg dem allgemeinen Wandel der Bestattungskultur und sich verändernden Grabpflegemöglichkeiten entgegen.

Themengrabangebote wie naturnahe Bestattungen im „Eichenhain“ oder besondere Ausgestaltungen wie im „Rosenhain“ ergänzen unser Angebot.

Sommerlicher Eindruck im Rosenhain



Kriegsgräberstätte der zivilen Bombenopfer



TRÄGERSCHAFT UND ORGANISATION

Der Neue Friedhof Harburg wird getragen durch den Evangelisch-Lutherischen Gesamtverband Harburg, dessen Mitglieder die 16 Kirchengemeinden der Region Harburg sind. Mit über 30 Mitarbeitenden (Stand 2023) bewältigen wir rund 700 Bestattungen pro Jahr, die Friedhofsunterhaltung sowie einen umfangreichen Grabpflegebetrieb.

2013 wurde für eine verbesserte Erreichbarkeit der Verwaltungsbereich von zwei in ein Gebäude zusammengefasst.

Hier finden Sie kompetente Ansprechpartner und Ansprechpartnerinnen für alle Fragen rund um den Friedhof und die persönliche Grabstätte: sei es generelle Beratung zur Vorsorge, Beratung im Trauerfall und Grabvergabe oder Beratung zur einmaligen oder dauerhaften Grabpflege.

Die Friedhöfe Sinstorf, Wilstorf und der Friedhof der Kirchengemeinde Kirchdorf werden vom Neuen Friedhof Harburg mitverwaltet.

In der aktuellen Friedhofssatzung und der Gebührensatzung sind die Regeln und Gebühren des Neuen Friedhofs Harburg niedergelegt. Sie erhalten diese in der Friedhofsverwaltung.



Historischer Friedhofseingang von 1902



Kriegsgräberstätte am „Hochkreuz“

Die Friedhofskapelle

Unsere Friedhofskapelle ist der Ort, an dem die Hinterbliebenen und Trauergäste zusammenkommen, um von einem geliebten Menschen Abschied zu nehmen.

Sie wurde ursprünglich 1911 von dem Hamburger Architekten Hugo Grothoff erbaut und 1961 durch eine neue und größere Kapelle ersetzt. Der große Dreiecksgiebel besteht aus farbigen Glasfenstern mit dem Motiv der Auferstehung. Sie stammen, wie die übrigen farbigen Fenster der Kapelle, von dem Künstler Erhardt Klöckner.

Hinter dem Gebäude steht der Glockenturm mit der Friedhofsglocke. Die Feierhalle bietet 200 Personen Platz und kann für Sarg- und Urnen-trauerfeiern genutzt werden. Eine Orgel und eine Musikanlage stehen für die musikalische Begleitung bereit. Ein großer Warteraum für die Trauergemeinde und ein kleinerer Raum für die Angehörigen bieten Möglichkeiten für einen individuellen Ablauf der Trauerfeier.

Abschiedsraum in der Friedhofskapelle

Im unteren Bereich der Kapelle befindet sich der Abschiedsraum. Dort haben die Angehörigen und Freunde der Verstorbenen die Möglichkeit, ganz in Ruhe am offenen Sarg Abschied zu nehmen.



*Altargestaltung und
Glasfenster in der Kapelle*

Kapellengiebel vom Künstler Erhardt Klönk



Zentral gelegene Friedhofskapelle
für bis zu 200 Personen

Der Urnen- abschiedsraum

In einem turmartigen Gebäude befindet sich der Urnenabschiedsraum mit einer freundlichen und hellen Einrichtung. In einem würdevollen Rahmen können die Angehörigen zusammenkommen, um mit den Gedanken bei dem verstorbenen Menschen zu sein, bevor sie gemeinsam zum Grabe gehen.

Auf dem Altar wird die Urne bei Kerzenschein aufgestellt. 12 Stühle bilden einen Halbkreis, womit eine sehr persönliche Atmosphäre entsteht. Eine Musikanlage steht für leise Hintergrundmusik bereit.

Der Urnenabschiedsraum eignet sich besonders gut für kleine Urnentrauerfeiern im Kreis der engsten Familie und Freunde.



*Urnenabschiedsraum
mit Glasfenstern des
Künstlers Volker Lang*



Kleine Kapelle für Urnenabschiedsfeiern



Altar im Urnenabschiedsraum

Dienststellenleitung

Albrecht Schmidt-Sondermann
Hans-Dieter Peters
(Stellvertretung)

Bankverbindung

HASPA (BLZ 200 505 50)
Konto Nr.: 1262 130 519
IBANDE35200505501262130519
BIC HASPDEHHXXX

Parkplätze

- Bremer Straße
- Friedhofstraße
- Beerentalweg

Das Befahren des Friedhofs außerhalb der Parkplätze ist nur mit Genehmigung der Verwaltung gestattet.

Öffentliche Toiletten

finden Sie rechts neben der Kapelle in einem separaten Gebäude.

Hunde

dürfen nur an der Leine über den Friedhof geführt werden.

Neuer Friedhof Harburg

in Trägerschaft des Ev.-Luth. Gesamtverbandes Harburg

Bremer Straße 236 | 21077 Hamburg
Telefon 040 76 10 57 0 | Fax 040 76 10 57 29

E-Mail: info@neuer-friedhof-harburg.de
www.neuer-friedhof-harburg.de

Öffnungszeiten

der Friedhofsverwaltung und
der gärtnerischen Abteilung:

Montag bis Freitag

7:30 bis 14:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Bushaltestellen und -Linien

ab Bahnhof Harburg

▪ Haupteingang

Haltestelle Neuer Friedhof

Linie 340 Richtung Neuwiedenthal

Linie 4210 Richtung Bf. Klecken

Linie 4200 Richtung Bf. Buchholz (ZOB)

▪ Eingang zum Ehrenfriedhof und Rosenhain

Haltestellen Seestücken,
Rickelstraße, Beerentalweg

Linie 14 Richtung Strucksbarg, Gellersenweg

Wir freuen uns über den persönlichen Kontakt mit Ihnen und auf Ihre Rückmeldungen oder Anregungen. Besuchen Sie uns auf dem Neuen Friedhof Harburg.

Für eine Auskunft kommen Sie gerne vorbei oder rufen Sie uns während der Öffnungszeiten an.

Wenn Sie eine ausführliche Beratung wünschen, vereinbaren Sie bitte mit uns einen Termin.

NEUER FRIEDHOF
Harburg

